

Moderner Raum für die persönliche Beratung in Richterich Aachener Bank eröffnet Geschäftsstelle am Rathausplatz nach Renovierung und vergibt 3.333 Euro für Vereine.

Es war eine musikalische Feierstunde in der neugestalteten Geschäftsstelle Richterich: Denn zur Wiedereröffnung der Filiale am Rathausplatz sorgten nicht nur die Kinder der Kita Laurensberg, sondern auch die Herren des St. Marien-Gesangsverein Horbach mit ihren Liedern für gute Laune.

„In Zeiten digitaler Angebote definiert sich Kundennähe nicht mehr nur über die Entfernung zur nächsten Bankfiliale“, sagte Jens Ulrich Meyer aus dem Vorstand der Aachener Bank in seiner Begrüßung. „Der Umbau unserer Geschäftsstelle hier in Richterich und die Zusammenlegung mit der Filiale in Laurensberg sind dabei ein klares Bekenntnis zu unserem filialbasierten Geschäftsmodell.“

Auch Geschäftsstellenleiter Dustin Krott freute sich mit seinem Team, bestehend aus Anne Lütten und Christoph Honnie, über die zahlreichen Glückwünsche. „Wir freuen uns auf die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit und bleiben für Sie Ansprechpartner im Aachener Norden. Daher ist es uns eine besondere Ehre, sieben Vereine und Institutionen aus unserem Geschäftsgebiet mit einer Spende bedenken zu dürfen.“

Insgesamt 3.333 Euro aus dem Gewinnsparen schüttet die Bank an den Förderverein der Kita Laurensberg, den Verein zur Hilfe der Mutter-Kind-Betreuung „Una Cum“, den Verein für Menschenrechte Aachen hat Ausdauer e.V., Freifunk Aachen, den Kulturkreis Richterich und den St.-Marien-Gesangsverein Horbach sowie die Prinzengarde Richterich aus. „Damit sagen wir gerne Danke und würdigen Ihre wichtige Arbeit!“, sagte Dustin Krott.



Dagmar Wirtz, Aufsichtsratsvorsitzende (2. v. l.), Peter Jorjas, Vorstand (3. v. l.), Jens Ulrich Meyer, Vorstand (4. v. r.) und Dustin Krott, Geschäftsstellenleiter (6. v. r.) freuen sich gemeinsam mit den Spendempfangern und dem gesamten Geschäftsstellenteam über die neugestaltete Geschäftsstelle.